

Jeol startet Micro Sessions

Live Slots, Remote Demos oder On-demand-Webinare, als Hersteller von High-Tech-Elektronmikroskopen und Analyse-Systemen für Forschung und Industrie setzt JEOL ab sofort verstärkt auf digitale Vernetzung. Am 26.06.2020 startet JEOL Germany seine neue Digitalreihe „Micro Sessions“, in welcher zukünftig aktuelle Forschungsthemen sowie Gerätevorführungen aus dem Demo-Labor vom deutschen Standort Freising aus live ins world wide web übertragen werden.

Ein Team aus 6 JEOL-Applikationsspezialisten gibt erstmals am 26. Juni und dann im wöchentlichen Turnus Tipps für hochpräzises und effizientes Arbeiten an modernen Elektronenmikroskopen. Die erste Online-Themenreihe im Sommer gliedert sich in einen allgemeinen Einführungspart zu den Vorteilen der Rasterelektronenmikroskopie, einen zweiten Slot zur Restschmutzanalyse sowie einem Slot Drei zur technischen Sauberkeit und Schmutzspuranalytik. Die jeweils im Tandem moderierten Slots werden live in deutscher und englischer Sprache angeboten und zeigen praktische Techniken und Nutzen moderner Analyseverfahren. Im Rahmen des jeweils eingebetteten Q&A-Expertenkreises beantworten die Applikationsspezialisten die seitens der Zuschauer geschalteten Fragen. Die Teilnahme an der Micro-Session-Serie ist für die Nutzer kostenfrei. Eine Vorabregistrierung zu den drei Einzelslots erfolgt über die Akkreditierungs-URL unter <https://www.edudip.com/de/webinar/massgeschneiderte-hochprazise-partikelanalyse-am-modernen-elektronenmikroskop/337908>

Durch aktive Verknüpfung von Best-Practice-Beispielen mit einer jeweiligen Live-Präsentation an den modernen JEOL-Elektronenmikroskopie-Systemen, partiell gesteuert durch die Fragen vom registrierten Online-Publikum aus Materials Science, Life Science und Industrie, gewährt JEOL mit dem neuen Format „Micro Sessions“ digitale Einblicke in die Welt der Mikroskopie und setzt in einer interaktiven Offenheit neue Impulse, getreu dem Slogan des japanischen High-Tech-Unternehmens „Solutions for Innovation“. Weitere Formate mit hoher Anwenderorientierung sollen on- und offline folgen. On demand bietet JEOL zukünftig auch individuelle Trainings remote sowie vor Ort in der hauseigenen Akademie in Freising, maßgeschneidert zu den speziellen Fragestellungen der Kunden aus u.a. Naturwissenschaften, Medizin, Wertstoffkunde, Halbleitertechnologie, Automotive oder Luft- und Raumfahrt an.

Zum Unternehmen:

JEOL ist der weltweit größte Anbieter von Analysesystemen für Werkstoffforschung, Nanotechnologie, Medizin, Biologie und Biotechnologie. Mit über 3.000 Mitarbeitern weltweit werden unterschiedliche Systeme zur mikroskopischen Abbildung von Oberflächen und inneren Strukturen der Materie sowie Systeme zur Analyse der chemischen Zusammensetzung im Mikro- und Nano-Bereich entwickelt und gefertigt.

Durch langjährige Erfahrung, einzigartige Technologien, Produkte und Services ermöglicht JEOL seinen Kunden signifikante Durchbrüche in Produktentwicklung und Forschung. Die deutsche Tochter des japanischen High-Tech-Unternehmens hat ihren Sitz in Freising bei München und kümmert sich von dort aus um den Vertrieb und Service der JEOL-Systeme in 16 Ländern Europas und Afrikas.